
PERSPEKTIVE EUROPA

NEWSLETTER

MÄRZ/APRIL 2/2012

Liebe Leserinnen und Leser,

in meinem Newsletter gebe ich im Zwei-Monats-Takt einen aktuellen Überblick über die durchgeführten und geplanten Aktionen, an denen Perspektive Europa beteiligt ist.

Viel Spaß beim Lesen
Christopher Lucht

Inhalt:

Modell Europa Parlament Deutschland 2012
Der deutsch-polnische Oderjugendrat geht in eine neue Etappe
Theater der Unterdrückten
Europapolitik für Jugendliche in Berlin und Brandenburg
Deutsches Rotes Kreuz - Kundentagung
Schloß Trebnitz – Planungsagora 2013
Impuls-Veranstaltung der Jugendringe Berlin und Brandenburg zur EU-Jugendstrategie
Bertelsmann Stiftung – Europa in den Schulen in NRW
Werkstattgespräch Grenzüberschreitenden Jugendpartizipation
Terminvorschau Perspektive Europa
Kommende Ausschreibungen der EU-Aktionsprogramme



Modell Europa Parlament – Jugendliche wagen mehr Partizipation und einen Flashmob vor dem Brandenburger Tor

Für den Abschluss des MEP 2012 hatten sich die 160 Jugendlichen aus Deutschland, Ungarn und Polen eine besondere Aktion ausgedacht: einen Flashmob vor dem Brandenburger Tor mit Freez, Europahymne und Fähnchenschwingen. Vorher ging es im Bundesrat, wo die Plenar-Sitzung abgehalten wurde, klassisch politisch zu Sache. Neben acht Resolutionen stand auch eine Fishbowl-Diskussion mit den Politikern Axel Schäfer (SPD-MdB) sowie Martin Delius (Piraten-MdA) auf der Agenda. Unter dem Motto „Mehr Partizipation wagen“ mischten sich die Jugenddemokraten in die gesamte Palette der europapolitischen Tagesordnung ein. Das ganze wurde vom EU-Programm „Jugend in Aktion“ gefördert und hatte offiziell den Namen „Strukturierter Dialog“. www.mep-germany.de/

Der deutsch-polnische Oderjugendrat geht in eine neue Etappe

Seelows Bürgermeister Jörg Schröder war am 17.3. zu Gast beim deutsch-polnischen Oderjugendrat im Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz. Der Anlass war äußerst erfreulich: er brachte nämlich interessante Neuigkeiten für die politisch interessierten Jugendlichen diesseits und jenseits der Oder mit. Denn die Jugendlichen sollen bei den Beratungen um die Zukunft der Oderlandregion ihre Meinung mit einbringen können. Der Oderjugendrat, bisher ein von der Europäischen Union unterstütztes Projekt, mit dem die Stärkung des regionalen Engagements von Jugendlichen gefördert wird, soll jetzt ein offizielles beratendes Gremium im Rahmen des Aktionsprogramms MORO werden. Dahinter verbirgt sich der bundesweite Wettbewerb „Modellvorhaben der Raumordnung“, der von der Bundesregierung (Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung) derzeit durchgeführt wird. www.oderjugendrat.eu

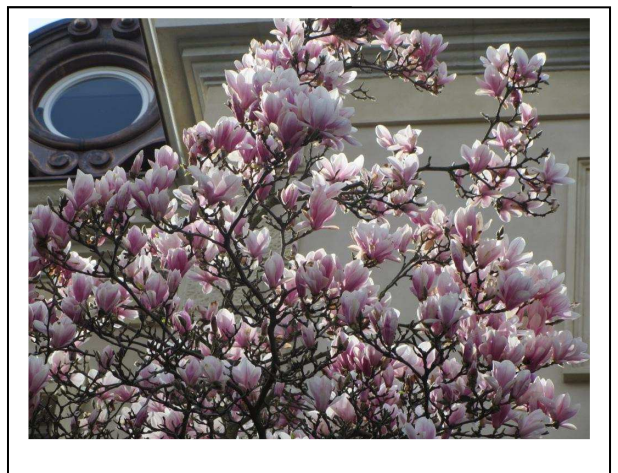


Theater der Unterdrückten in der europäischen Jugendarbeit – Ein Workshop im Schloß Trebnitz

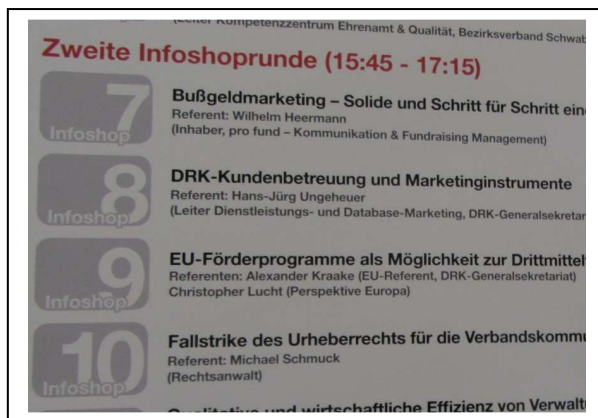
Wie die Methode „Theater der Unterdrückten“ von Augusto Boal in der europäischen Jugendarbeit funktioniert haben 15 Teamer aus 8 europäischen Ländern in dem Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz eine Woche lang theoretisch gelernt und anschließend praktisch ausprobiert. Zum Abschluss wollten sie dann auch wissen, wie sie ihre Ideen in einen echten EU-Förderantrag überführen können. Zahlreiche neue Projektideen sind so entstanden, die jetzt alle nur noch in formvollendete Anträge umgewandelt werden müssen. www.schloss-trebnitz.de

Europapolitik für Jugendliche in Berlin und Brandenburg

Unter dem Titel „Nur gemeinsam bewegen wir was!“ hatte die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport sowie die Landesjugendringe der Länder Berlin und Brandenburg zu einer gemeinsamen Fachtagung ins frühlingshafte Jagdschloß Glienicke eingeladen, um mit den Akteuren vor Ort



gemeinsam zu überlegen, wie eine Umsetzung der EU-Jugendstrategie in den drei zentralen Themenfeldern gelingen kann. Nachdem am Vormittag zahlreiche Redner aus den Ministerien und von der Nationalagentur Jugend in Aktion die theoretischen Linien der EU-Jugendstrategie erläutert hatten, standen am Nachmittag einige Beispiele guter Praxis auf der Tagesordnung. Dabei konnte ich das EU-Projekt „Deutsch-Polnischer Oderjugendrat“ im Schloß Trebnitz vorstellen.



Kudentagung des Deutschen Roten Kreuz zur EU-Förderpolitik

„EU-Förderprogramme als Möglichkeit zur Drittmittelgewinnung“ war der Titel meines Vortrags auf der DRK-Kudentagung am 18.4.2012 in Blankenfelde-Mahlsdorf. Gemeinsam mit zwei Fachreferenten vom DRK ging es darum, mögliche EU-

Programme vorzustellen, die bisher in der Arbeit des DRK noch nicht so häufig beachtet werden, beispielsweise das Health-Programm sowie spezielle Mittel des ESF oder aus Interreg. www.drk-service.de

Planungsagora 2013 – Teamertagung zur zukünftigen Programmgestaltung im Schloß Trebnitz

Das Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz wird im Herbst 2012 ein Stück weit wachsen. Dann wird nämlich der neue behindertengerecht gestaltete Trakt der Alten Schmiede eröffnet. Damit bieten sich für das Schloß ganz neue Möglichkeiten der Programmgestaltung. Wie diese am besten genutzt werden kann stand im Mittelpunkt einer Planungsagora, zu der alle Partner, Unterstützer, Workshopleiter und Dolmetscher eingeladen waren. An den drei Workshoptagen konnten sich die Teilnehmer zu den Entwicklungsmöglichkeiten des neuen Zentrums austauschen, konkrete Pläne bearbeiten und Impulse für die konkrete Projektplanung für die kommenden Jahre entwickeln.



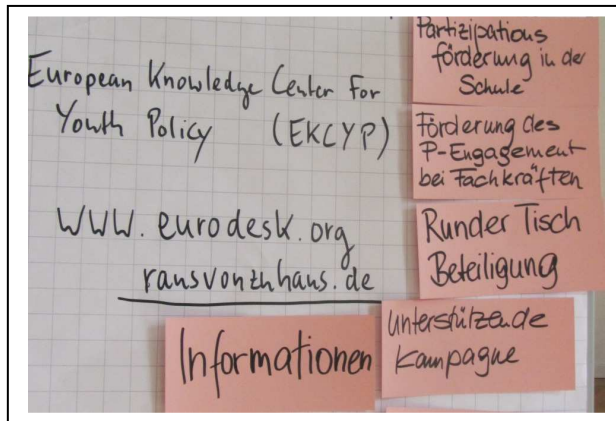
Bertelsmann-Stiftung macht Lehrer fit für Europa

Unter dem Titel europ@school führt die Bertelsmann-Stiftung gemeinsam mit der Heinz Nixdorf Stiftung und der Landesregierung Nordrhein-Westfalen derzeit ein Lehrer-Fortbildungsprojekt durch, das sich an dem Konzept der Sommerakademie der Stiftung orientiert. Am 1. Und 2. März 2012 stand im Essener Zollverein das Thema Europas



Wirtschaft auf dem Programm. Darin beinhaltet war auch das Fortbildungsmodul „Fördermöglichkeiten für Europa-Arbeit in Schulen“.

www.bertelsmann-stiftung.de



Grenzüberschreitende Jugendpartizipation in Weimar

Zu einem Werkstattgespräch zu dem Thema grenzüberschreitende Jugendpartizipation hatte am 25.4. Jugend in Aktion gemeinsam mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen in die Europäische Jugendbildungs- und

Begegnungsstätte Weimar eingeladen. Hier trafen sich rund 25 Experten, um ihre Erfahrungen auszutauschen und sich über neueste Entwicklungen zu informieren. Besonderes Interesse fand ein Referent aus Norfolk, der über die Jugendpartizipation in Großbritannien berichtete. Dort seien Jugendliche direkt in alle Planungen, die sie betreffen, involviert

Europäischen Perspektiven – Terminvorschau

- | | |
|-----------------|--|
| 2. Mai | FEZ-Berlin: Grand prix de la petit chanson |
| 5./6. Mai | 8. Europafest im FEZ-Berlin |
| 30./31. Mai | Abschlussveranstaltung des EU-Projektes „Deutsch-polnischer Oderjugendrat“ in Boleszkowice |
| 6. Juni | Gymnasium Zittau: Die Wirtschafts- und Finanzkrise in Europa |
| 15.-17. Juni | Dialog:fabrik zum Strukturierten Dialog – Berlin |
| 6.-11. November | Tagung des Modell Europa Parlament - Baltic Sea Region in Leipzig |

What´s up: Kommende Ausschreibungen ausgewählter EU-Aktionsprogramme

- | | |
|----------|---|
| 15. Mai | Jugend in Aktion – Aktion 3 - Jugend in der Welt |
| 1. Juni | Europa für Bürgerinnen und Bürger – Aktion 1 – Städtepartnerschaften, Bürgerprojekte, Flankierende Maßnahmen Aktion 4 – Aktive Europäische Erinnerung |
| 31. Juli | EU-Ausschreibung für europäische Partnerschaften im Bereich des Sports |